

Segno

Verklebt

Verlegeanleitung

Überprüfen Sie die Materialien

Überprüfen Sie den Holzboden vor und während der Verlegung. Dielen mit sichtbaren Mängeln oder einem abweichenden Aussehen dürfen nicht verlegt werden*. Der Verleger des Fußbodens ist dafür verantwortlich, dass keine falschen/abweichenden Materialien verlegt werden. Wir ersetzen fehlerhaftes Material, erstatten jedoch keine zusätzlichen Kosten für die Verlegung von falschem Material.

*Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.

Akklimatisierung

Vor der Verlegung müssen die Materialien Raumtemperatur annehmen, d.h. eine Temperatur von mindestens +18°C für mindestens 48 Stunden. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte 30–60% betragen. Denken Sie daran, dass feuchtigkeitsfördernde Arbeiten, wie Malerarbeiten und Spachtelarbeiten, rechtzeitig vor der Bodenverlegung durchzuführen sind.

Handhabung

Lagern Sie die Holzböden von Tarkett nicht direkt auf Beton, sondern verwenden Sie Abstandshalter/Balken. Öffnen Sie die Verpackung erst, wenn die Verlegung durchgeführt werden soll.

Untergrund

Der Untergrund muss eben, fest, trocken und sauber sein und eine maximale Krümmung von 3 mm über eine Messlänge von 2 Metern, 2 mm über eine Messlänge von 1 Meter und 1,2 mm über eine Messlänge von 0,25 Metern aufweisen. Bei der Verlegung dieses Produkts darf die relative Luftfeuchtigkeit in Untergründen aus normalem Baubeton 90% nicht überschreiten. Beachten Sie, dass dieser Wert nur für Baufeuchtigkeit und nicht für zusätzliche Feuchtigkeit in Böden am Boden, über Kesselräumen, mit Fußbodenheizung, über Hochtemperaturrohren in Böden und dergleichen gilt. Beachten Sie, dass Messungen immer von einem speziell geschulten Fachmann durchgeführt werden müssen.

Holzböden können auf Beton, Spanplatten, Sperrholz oder alte Holzböden geklebt werden. In allen Fällen muss der Untergrund fest, eben, sauber und trocken sein. Alle alten Klebstoffe und Klebstoffreste müssen entfernt werden.

Feuchtigkeitsisolierung

Eine herkömmliche Dampfsperre kann nicht verwendet werden, wenn der Holzboden mit dem Untergrund verklebt werden soll. Bei Verdacht auf Feuchtigkeit im Untergrund kann Parkettkleber MS (8790110) + Grundierung für Parkettkleber MS (8790111) oder ein technisch gleichwertiges Produkt verwendet werden. Alternativ 0,20 mm Folie auf den Beton legen. Ein Stück Sperrholz mit einer Dicke von mindestens 12 mm kann eingeschoben werden. Danach kann der Holzboden verklebt werden.

Fußbodenheizung

Bei der Verlegung von Holzböden über einer Fußbodenheizung sind grundsätzlich Dampfsperren zu verwenden. Bei organischen Bodenaufbauten (z.B. Holz) darf es nie mehr als eine Feuchtigkeitsbarriere geben, da sich sonst Feuchtigkeit zwischen den Schichten sammeln kann. Für diese Konstruktionen ist es daher wichtig, zu überprüfen, dass es keinen Feuchtigkeitsschutz weiter unten in der Konstruktion gibt.

Die Tabelle unter Verklebter Installation gilt auch für Fußbodenheizungen.

Buche hat besonders große Feuchtigkeitsbewegungen, weshalb wir von der Verwendung dieser Holzart in Kombination mit einer Fußbodenheizung abraten.

Gerillte Dielen

Fußbodenheizung in genuteten Spanplatten oder EPS (min 150 kN/m²) mit Wärmeverteilungsplatten. Es muss eine Dampfsperre mit einer Überlappung von mindestens 200 mm verwendet werden. Die Dampfsperre muss aus einer alterungsbeständigen Polyethylenfolie bestehen (min. Dicke 0,20 mm). Darauf wird eine mittlere Schicht aus Graukarton gelegt. Zuletzt eine Sperrholzplatte oder Chips mit einer min. Dicke von 12 mm verlegt werden. Die Dielen werden mit Terrassenschrauben mit einer Länge von ca. 36 mm cc 200 mm verschraubt – auf Wasserleitungen achten.

Wenn die Wärme den Holzboden durchdringt, trocknet er stärker als normal, was während der Heizperiode zu Fugen führen kann. Das Heizsystem muss so ausgelegt sein, dass die Wärme gleichmäßig über die gesamte Bodenfläche verteilt wird und an keiner Stelle des Bodens 27°C überschreitet. Dies gilt auch unter Teppichen, Schränken usw. Um dies zu erreichen, ist ein selbstbegrenzendes elektrisches oder ordnungsgemäß ausgelegtes Warmwasser-Fußbodenheizungssystem erforderlich. Vermeiden Sie große und schnelle Temperaturänderungen an der Fußbodenheizung, da dies den Boden stark belastet.

Werkzeuge

Folgende Werkzeuge werden benötigt:

- Hammer/Gummihammer (darf keine Verfärbung verursachen)
- Blattsäge
- Stich- oder Kreissäge
- Bohrmaschine
- Maßband
- Rechter Winkel
- Stechbeitel
- Bleistift
- Leimpachtel
- Abstandskeile

Wenn Sie eine Stichsäge oder eine Kreissäge verwenden, müssen Sie das Brett von der Rückseite her zuschneiden. Wenn Sie eine normale Blattsäge verwenden, sägen Sie das Brett von oben ab. Beim Verlegen des Bodens benötigen Sie auch den Klopfblock von Tarkett (8790208). Der Klopfblock dient dazu, die Kanten der Dielen beim Zusammenfügen zu schützen, ohne dass sie im Klebett liegen. Verwenden Sie niemals ein abgeschnittenes Brettstück als Klopfblock.



Geklebte Verlegung

Warten Sie beim Verkleben des Untergrunds mindestens 48–72 Stunden, bevor Sie den Boden nutzen. Bedecken Sie den Boden mit Dielenmaterial, wenn er begangen oder bebaut wird. Die folgenden Klebstoffe und Grundierungen oder gleichwertige Produkte werden von Tarkett empfohlen.

Parkettkleber MS (8790110)

Grundierung für Parkettkleber MS (8790111)

Untergrund	Parkettkleber MS	Grundierung für Parkettkleber MS
Holzboden 8–10% rF	800 ± 100g/m ² *	0 g
Beton < 65% rF	800 ± 100g/m ² *	0 g
Beton 65–85% rF	800 ± 100g/m ² *	250g/m ² **
Beton 85–90% rF	800 ± 100g/m ² *	250g/m ² **

* Klebespachtel TKB B5 (8790214)

** Rolle 250 (8790215)

	Dichte bei 20 °C
Parkettkleber MS	1,76 g/cm ³ = 1,76 kg/Liter
Grundierung MS	1,1 g/cm ³ = 1,1 kg/Liter

Dehnungsfuge

Holz ist ein lebendiges Material, was bedeutet, dass sich ein Holzboden, der vollständig mit dem Untergrund verklebt ist, leicht bewegt (quellen oder schrumpfen), je nachdem, wie sich das Raumklima im Laufe des Jahres ändert.

Eine vollständige Verklebung mit dem Untergrund verringert die Notwendigkeit von Dehnungsfugen. Aus praktischen Gründen empfiehlt es sich, einen Abstand von 5 mm zwischen Boden, Wand und anderen festen Installationen zu lassen. Das Verkleben mit dem Untergrund reduziert die Bewegung von Holzböden. Der Vorteil der Verklebung besteht darin, dass Einbauten wie Küchenarmaturen, Treppen, Wände, schwere Gegenstände oder Holzöfen direkt auf den Boden gestellt werden können.

Bitte beachten: Wenn es im Gebäude Dehnungsfugen gibt, muss der Holzfußboden über diesen Fugen geteilt werden.

Maximale Verlegefläche

Die Oberflächen können normalerweise ohne Einschränkungen in einem zusammenhängenden Bereich verlegt werden.

Verlegung von Segno

Die Nutzschrift der Dielen besteht aus einem Stück Holz. Zwischen den Dielen können Farbunterschiede auftreten, und selbst geringe Unterschiede zwischen den Farbtönen benachbarter Dielen können störend wirken. Daher sollten die Dielenböden vor der Verlegung sortiert werden. Öffnen Sie mehrere Pakete und verlegen Sie mit weichen Farbübergängen. So wird verhindert, dass die hellsten Dielen direkt neben den dunkelsten Dielen verlegt werden.

Linke und rechte Dielen.

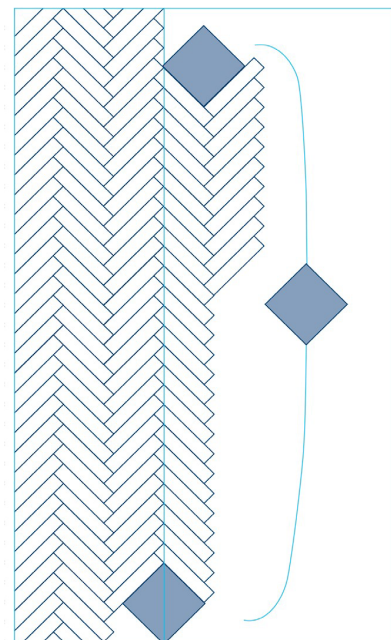
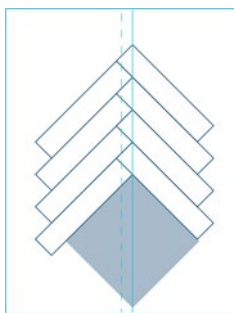
Fischgrätmuster erfordern LINKE (L) und RECHTE (R) Dielen. Beachten Sie, dass linke und rechte Dielen in separaten Kartons mit unterschiedlichen Artikelnummern erhältlich sind. Um eine linke und eine rechte Diele zu identifizieren, legen Sie beide Dielen mit der Verschleißschicht nach oben und der kurzen Seite (Hinweis) zu Ihnen. Die linke Diele erkennt man daran, dass die Feder der langen Seite links liegt, während die Feder der rechten Diele rechts liegt.



Verlegung starten

- Erstellen Sie eine quadratische Startschablone, die genau einem 90-Grad-Winkel entspricht.
- Messen und markieren Sie die Mittellinie des Raums und eine zusätzliche Linie, die 42mm rechts von der Mittellinie liegt.
- Verwenden Sie die Startschablone als Orientierungshilfe am Anfang jeder Reihe, um das Muster gerade installieren zu können. Legen Sie die Schablone entsprechend den Linien aus. Legen Sie etwas auf die Schablone, damit sie sich bei der Verlegung nicht verschiebt.
- Tragen Sie Parkettkleber MS auf den Untergrund auf und verlegen Sie die Dielen, bevor der Kleber getrocknet ist.
- Verwenden Sie den profilierten Klopfblock (8790208) von Tarkett, wenn Sie auf die Dielen klopfen.
- Die erste Doppelreihe gemäß der Richtlinie montieren.
- Es ist wichtig, dass die Reihe vollständig gerade ist – überprüfen Sie die Reihe oben mit einer Mauerschnur.
- Wenn die erste Doppelreihe verlegt ist, wird die Schablone vom Anfangspunkt auf der letzten Diele, wo die dritte Reihe angebracht wird, platziert. Fahren Sie auf diese Weise fort, bis der gesamte Fußboden fertig ist.
- Lassen Sie einen Abstand von 5 mm zwischen der Wand und dem verlegten Boden. Es ist wichtig, dass die Abstandskeile an Ort und Stelle bleiben, bis der Klebstoff getrocknet ist.

Mustervorschläge finden Sie auf der nächsten Seite.



Trittgeräusche

Beim Verkleben von Holzböden ist darauf zu achten, dass der Unterboden, der Kleber und der Holzboden in Kontakt sind, so dass keine Trittgeräusche entstehen. Überprüfen Sie dies regelmäßig, indem Sie während der Verlegung auf den Boden klopfen. Um Trittgeräusche erkennen zu können, muss der Boden belastet sein.

Schutzabdeckung

Decken Sie den Boden mit Hartkarton (8790308) oder Ähnlichem ab. Das Schutzmaterial muss Feuchtigkeit aufnehmen können und darf den fertigen Fußbodenbelag nicht verfärben.

Tipp: Decken Sie den gesamten Boden ab, um Farbveränderungen durch UV-Licht zu vermeiden.

Wenn der Boden während der Bauzeit mit Baumaterialien beladen oder mit Palettenwagen usw. befahren wird, muss der Boden je nach Gewicht der Ladung mit Dielenmaterial (mindestens 12 mm) geschützt werden.

Bitte beachten: Legen Sie niemals Klebeband direkt auf den Boden.

Pflege und Reinigung

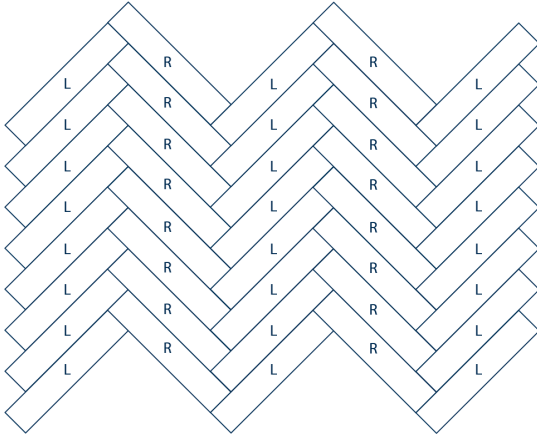
Befolgen Sie stets die aktuellen Pflege- und Wartungsanweisungen auf www.tarkett.com.



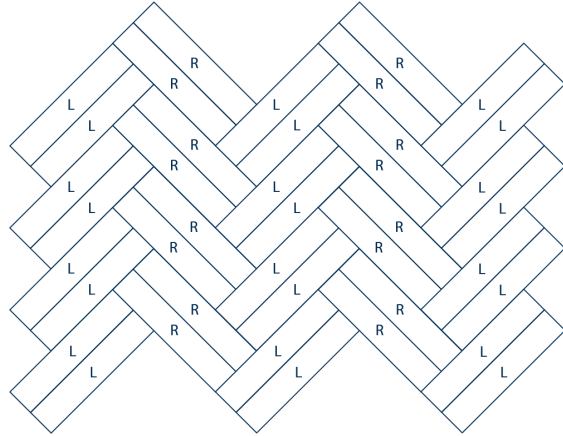
Vorschläge für Muster

Segno kann in verschiedenen Mustern verlegt werden. Hier sind einige Beispiele.

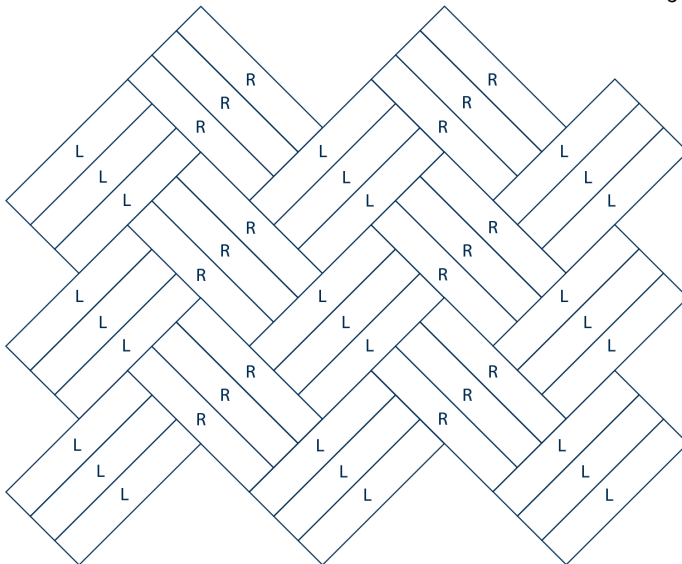
Beachten Sie, dass nicht alle Muster die gleiche Anzahl von linken und rechten Dielen erfordern.



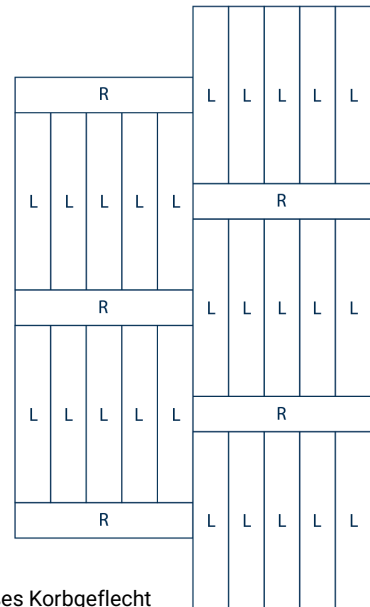
Fischgrätmuster



Doppeltes
Fischgrätmuster



Dreifaches
Fischgrätmuster



Großes Korbgeflecht

L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L
L	L	L

Stapelverband

L	L	L	L	L	R
L	L	L	L	L	R
L	L	L	L	L	R
L	L	L	L	L	R
L	L	L	L	L	R
R	R	R	R	R	L
R	R	R	R	R	L
R	R	R	R	R	L
R	R	R	R	R	L
R	R	R	R	R	L

Quadratisches Muster